

Erkennungsmerkmale des Typs
 Fahrgestellnummer eingeschlagen
 Motornummer eingeschlagen
 Hersteller des Fahrgestells
 Hersteller des Motors

Bezeichnung "D. 60 SP" auf Herstellerplakette. 5-Gang-Getriebe.
 Rechts vorne, oben an Fahrgestell-Vorderteil, über Herst. Plakette
 Rechts vorne, unten am Kurbelgehäuse, über Herstellerplakette
HANS HUERLIMANN, Traktorenfabrik, WIL (SG)
HANS HUERLIMANN, Traktorenfabrik, WIL (SG)

MOTOR

Marke u. Typ **HUERLIMANN D.80**
 Art **Reihenmotor OHV**
 Treibstoff **Diesöl**
 Zyl.-Zahl **4** Takt **4**
 Zyl.-Bohrung **85** mm
 Kolbenhub **104** mm
 Steuer PS **12,022**
 Zyl.-inhalt zus. **2'360** cm³
 Brems PS **32**
 Kühlung **Wasser**
 Lage des Motors **vorne**

FAHRGESTELL

Anzahl Achsen **2**
 Antrieb auf **Hinterräder**
 1. Bremse **Fussbremse: mechan. IB.**
 *) **(Gestänge) auf Hinterräder**
 2. Bremse **Handbremse: mechan. IB.**
 *) **(Gestänge) auf Hinterräder**
 3. Bremse **Einzelradbremse: komb. m. Hand-**
bremse
 Anhängerbremse **---**
 Lenkung **Mitte-Ganzrank-Schraubenlenkung**
 Anhängervorrichtung **Stufen-Kupplg. + Trittplatte**
 Anzahl Vorwärtsgänge **5**
 Geschw. i. 1. Gang **3,25** im dir. Gang **20,6 km/Std.**

KAROSSERIE

Hersteller **Hans HÜRLIMANN**
 Hersteller **WIL**
 Art / Form **Landwirtschafts-Traktor**
 Anzahl Türen **---**
 Sitzplätze **Total 1**
 Vorn **--** Mitte **--** Hinten **----**
 Stehplätze **---**
 Für Motorräder: Soziusitz **----**
 Seitenwagen **----**

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND BEREIFUNG

	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	--- kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht	kg	kg	--- kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karosiert) ohne Zusatzgerät	565 kg	985 kg	1'555 kg
Nutzlast	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht			--- kg
Bereifung: Dimension	5.50 - 16	10 - 28 AS ***	einfach / Abnehm
Maxim. Tragkraft (pro Reifen)	570 kg	1'140 kg	1'760 kg
	880		

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

146

ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 12 V.

Scheinwerfer: Marke	BOSCH	Abblendsystem	Duplollampen m/Abblendkappe
Stand- / Markierlichter	2, in den Scheinwerfern	Schlusslichter	1, Rückstrahler 1)
Stoptlichter	---	Kontrollnummerbeleuchtung	---
Richtungswahlger: System	---	Lage	---
Warnvorrichtung	1, elektrisches Horn 2)	Scheibenwischer	---

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{ vorn **	1'120 - 1'820	mm
	{ hinten **	1'120 - 1'820	mm
Gesamtbreite, vorne	1'500	mm, hinten	1'600 mm
Achsenabstand		1'650	mm
Gesamtlänge		2'700	mm
Gesamthöhe (unbelastet)		1'560	mm
Bodenfreiheit		250	mm
Oberhang, hinten		660	mm
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)	310/615		mm
Anhängervorrichtung (Oberhang)		400	mm
Äusserer Wendekreis-Durchm. links	4.80		m
Äusserer Wendekreis-Durchm. rechts	4.80		m
Überhang Trittplatte		505	mm

Innenmass	
Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Seitenladen (Höhe)	mm

BEMERKUNGEN

- *) Bremsen: Gleiche Bremswellen & -schlüssel bei getrennten Bedienungsorganen.
 - ***) Spurweite verstellbar von 100 zu 100 mm
 - ****) Bereifung hinten auf Wunsch auch 9-36 oder 11-24 (bei ersterer Hinterachsuntersetzung 14 x 52 Zähne statt 16 x 50 Zähne i/Stirnrad- getr.)
 - Schutzvorrichtung hinten Kotflügel m. Innenverschalung und Haltegriffen vorhanden.
- Auspufflärm: bei max. Betriebstourenzahl = 90 Phon
- ### ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (II. MFV)
- 1) Rückstrahler muss hinten links so angebracht sein, dass mit Abblendlicht eines Pw. wirksam.
 - 2) Horn: muss auch bei ausgeschaltetem Hauptschalter funktionieren, wenn Motor läuft.
 - 3) Bei Verwendung mit breiter Spurstellung auf öffentlichen Strassen, müssen die Scheinwerfer nach aussen versetzt werden.
 - 4) Trittplatte muss nach den Seiten & nach vorn mit Gleitschutz-Borten versehen sein.

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Wil, den 2. Juni 1955